



An den Messeständen informierten sich die Jugendlichen über Studiengänge

16.09.2021 14:37 CEST

Louisenlunder Hochschultag: Weichenstellung für internationale Top- Karrieren

„Nutzt die Erfahrungen und Kompetenzen, die heute hier vertreten sind“, appellierte Louisenlunds Stiftungsleiter Dr. Peter Rösner in der Kunst- und Kulturhalle an die Schülerinnen und Schüler, sich beim Hochschultag über Universitäten in Europa, deren Studiengänge, Abschlüsse und Bewerbungsverfahren zu informieren. So werden bei uns in [Internat](#) und [Schule](#) schon zeitig die Weichen für internationale Top-Karrieren unserer künftigen Absolventinnen und Absolventen gestellt.

Uni-Experten von 14 Hochschulen

Career Counsellor Catherine Donovan betonte, dass sich die Arbeitswelt gravierend verändern werde, „seid neugierig, kreativ und flexibel“, empfahl sie den Mädchen und Jungen aus der Schule und dem Internat für ihre berufliche Zukunft. Mit dem Universitätstag bietet die Stiftung Louisenlund schon seit vielen Jahren unseren Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich rechtzeitig über ihre akademische Laufbahn Gedanken zu machen. Dafür hat Louisenlund Expertinnen und Experten aus 14 Universitäten und Institutionen an die Schlei eingeladen, damit diese vor Ort mit den jungen Menschen ins Gespräch kommen. So war eine vielfältige Auswahl an Vertretern international renommierter Hochschulen zu Gast auf unserem Campus und gaben wichtige Entscheidungs- und Orientierungshilfen für die Zukunft unserer Schülerinnen und Schüler. So starten sie bestens informiert in die Zeit nach dem Abitur und finden sich zurecht im Studien-Dschungel.



Den Kutterschuppen hatten die Vertreter der Universitäten in eine Hochschulmesse verwandelt. Hier standen die Fachleute den interessierten Jugendlichen Rede und Antwort, erläuterten die jeweiligen Auswahlverfahren, die verschiedenen Studiengänge und Stipendien.

Eng verbunden mit der Louisenlunder Gemeinschaft ist Koos Assheuer. Der 20-Jährige absolvierte 2019 sein IB in Louisenlund und studiert seitdem an der Frankfurt School. An diesem Hochschultag an seiner alten Schule warb er für ein Studium an „seiner“ Hochschule. 2023 will er seinen Bachelor in Business Administration machen. „Das war die absolut richtige Entscheidung“, sagt er, „und in Louisenlund habe ich gelernt, mir selbstständig Wissen anzueignen, so wie jetzt an der Uni.“ Gegenüber seinen Kommilitonen habe er da einen klaren Vorteil.

Hochschultag macht Lust auf mehr

Hotelmanagement gehört zu den weltweit am schnellsten wachsenden Branchen, wie auch auf unserem Hochschultag deutlich wurde. So betonten die Beratungsteams einhellig, dass Hospitality Management weit mehr als die Bewirtung von Gästen umfasst. Projektentwicklung, Logistik und auch Qualitätsmanagement machen diesen Studiengang zu einem optimalen Sprungbrett für internationale Management-Karrieren, wie einen Bachelor an der École hôtelière de Lausanne (EHL bietet internationale Studienmöglichkeiten in der Schweiz und Singapur). Sie unterrichtet Studentinnen und Studenten, deren Ziel es ist, eine Management-Karriere im

Hotel- und Gastgewerbesektor einzuschlagen. Auch die Swiss Hotel Management School Education ist weltbekannt für ihre Ausbildung in Hotel- und Eventmanagement und gleich in fünf Städten vertreten.



Man muss aber nicht ins Ausland reisen, um beste Bildungsangebote zu bekommen. Eine kurze Anreise hatte das Beraterteam der Uni Flensburg. An ihrer Hochschule können Studierende aus zehn Bachelor- und acht Masterstudiengängen in Informatik, Sprachen, Technik und Wirtschaft wählen.

Ganz genaue Vorstellungen, wie es nach ihrer Zeit in Louisenlund für sie weitergehen soll, hat Leonie. „Plastische Chirurgie“, hat sie für sich entschieden. Menschen durch Operationen ihr Lebensgefühl positiv zu verändern, das würde der Schülerin viel bedeuten. „Ich möchte gerne im Eventmanagement arbeiten“, sagt Schülerin Stine, daher habe sie sich vor allem bei der Swiss Education Group beraten lassen.

Mit dabei beim Louisenlunder Hochschultag war auch die Bucerius Law School aus Hamburg. Vincent Lütken, Alt-Lunder, der 1966 bei uns seinen Abschluss machte, warb für diese Hochschule und berichtete stolz, dass auch in diesem Jahr wieder ein Louisenlunder Absolvent aufgenommen wurde. Das Projekt des Hochschultages zeigt also gute Wirkung. In der Geschichte der Bucerius Law School ist es der dritte Louisenlunder, der das anspruchsvolle Auswahlverfahren erfolgreich bestanden hat.

Der Hochschultag gab unseren Schülerinnen und Schülern einen Einblick in das Studium und mögliche spätere Berufsfelder. Durch diesen facettenreiche Vorgeschmack auf ein vielfältiges Studium wurde vielen Lust auf mehr gemacht, weil sie gesehen haben, welche Türen ihnen offen stehen und welche Chancen sich ihnen weltweit bieten.

Louisenlund ist Internat, Ganztagsgymnasium, IB World School sowie Grundschule. Seit 1949 führt die Stiftung Louisenlund junge Menschen zur allgemeinen Hochschulreife und ist heute staatlich anerkanntes Gymnasium. Neben dem Abitur bietet Louisenlund auch einen englischsprachigen Schulabschluss an: das International Baccalaureate Diploma (IB). Der Abschluss ermöglicht Schülern neben dem deutschen auch einen weltweiten

Hochschulzugang. Darüber hinaus ist Louisenlund als Round Square Schule weltweit mit über 200 Schulen vernetzt. 2015 hat die Stiftung Louisenlund ihr Bildungsangebot um eine Halbtagsgrundschule für Schüler aus der Region erweitert und ermöglicht somit eine lückenlose Schulbildung von der 1. Klasse bis zur Hochschulreife. Seit 2016 fördert Louisenlund als plus-MINT Talentzentrum begabte MINT-Schülerinnen und Schüler und bietet als erstes Internat Norddeutschlands das spezielle plus-MINT Talentförderprogramm von MINT-Talenten an. Derzeit besuchen knapp 440 Schülerinnen und Schüler Louisenlund. Davon sind 340 Schülerinnen und Schüler intern (Internat) und 100 Schülerinnen und Schüler extern.

Kontaktpersonen



Achim Messerschmidt

Pressekontakt

PR, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

achim.messerschmidt@louisenlund.de

+49(0)4354 999 260